

## Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0085/2020/1  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	27.08.2020	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	01.09.2020	Entscheidung

### Tagesordnungspunkt

### Vorbereitung der Zuständigkeitsordnung für die X. Wahlperiode

#### Beschlussvorschlag:

Die Zuständigkeitsordnung der Stadt Bergisch Gladbach über die Verteilung von Entscheidungsbefugnissen des Rates auf die Ratsausschüsse und die Bürgermeisterin/den Bürgermeister für die X. Wahlperiode wird in der Fassung der Anlage zur Vorlage beschlossen.

## **Sachdarstellung/Begründung:**

Es hat sich in der Vergangenheit bewährt, dass der Rat der Stadt Bergisch Gladbach seine Erfahrungen aus der auslaufenden Wahlperiode nutzt, um eine Zuständigkeitsordnung für die kommende Wahlperiode vorzubereiten und noch vor der konstituierenden Sitzung zu beschließen. Damit wird dem neu gewählten Rat die Möglichkeit eröffnet, bereits in der konstituierenden Sitzung über die Besetzung der Fachausschüsse zu entscheiden und die Verteilung der Ausschussvorsitze bzw. stellvertretenden Vorsitze vorzunehmen. Der neu gewählte Rat wird dadurch in seinen Kompetenzen nicht beschränkt – sollte er die Anzahl und die Zuständigkeiten der Ausschüsse anders regeln wollen, so könnte er seinerseits eine Änderung der Zuständigkeitsordnung beschließen.

Vor allem würde durch eine frühzeitige Vorbereitung einer Zuständigkeitsordnung für die kommende Wahlperiode vermieden, dass der Rat in seiner konstituierenden Sitzung auf eine im Wesentlichen vorbereitete Zuständigkeitsordnung für die X. Wahlperiode nicht zurückgreifen könnte, sich in der Folge erst im Nachgang zur konstituierenden Sitzung mit der Ausgestaltung der Zuständigkeitsordnung befassen und daher in der konstituierenden Sitzung keine freiwilligen Ausschüsse bilden würde. Die Verwaltung empfiehlt dringend, dem neu gewählten Rat einen solchen Zustand, in dem der Rat (neben den pflichtig zu bildenden Ausschüssen) allein für alle Beratungen und Beschlüsse zuständig wäre, zu ersparen.

Alle Verwaltungsbereiche wurden daher frühzeitig gebeten, dem Ratsbüro etwaige Änderungsvorschläge zu übermitteln, die sodann in der Verwaltungskonferenz beraten wurden. Das einvernehmliche Ergebnis dieser Beratungen in der Verwaltungskonferenz zur Vorbereitung der Zuständigkeitsordnung für die X. Wahlperiode wurde dem Ältestenrat in der Sitzung am 03.02.2020 vorgelegt und ist dieser Vorlage in einer synoptischen Darstellung als Anlage 1 beigelegt.

Der Ältestenrat beriet die Vorlage in seiner Sitzung am 03.02.2020 mit dem folgenden Ergebnis: „Es besteht Einvernehmen, dass die politischen Fraktionen den interfraktionellen Arbeitskreis unabhängig von der Verwaltung initiieren und gegebenenfalls die Verwaltung zu einem späteren Zeitpunkt hinzuziehen.“

Ein Ergebnis dieser Beratungen lag der Verwaltung bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.06.2020 trotz mehrfacher Nachfragen nicht vor. Daher brachte die Verwaltung die Vorlage Nr. 0085/2020/1 Vorbereitung der Zuständigkeitsordnung für die X. Wahlperiode – in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ein. Das Beratungsergebnis aus der Sitzung ist dieser Vorlage als Anlage 2 beigelegt.

Der Bürgermeister berief daraufhin – dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses folgend – eine Sitzung des Ältestenrates für den 26.06.2020 (letzter Freitag vor den Sommerferien) ein, da die Vorlagen für die kommenden Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Rates bereits zum Ende der Sommerferien verwaltungsintern fertig erstellt sein müssen. Der Verwaltung wurde daraufhin mitgeteilt, dass sich drei Fraktionen zunächst fraktionsintern und daraufhin untereinander abstimmen wollten, woraufhin man sich mit weiteren Fraktionen beraten könne, bevor man im Ältestenrat eine Abstimmung vor der erneuten Einbringung in den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Rat vornehme.

Die letzte Sitzung des Ältestenrates vor dem letzten Sitzungsturnus findet am 17.08.2020 und damit an dem Tag statt, an dem die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zur Post gegeben wird. Der Verwaltung wurde mit E-Mail vom 11.08.2020 ein gemeinsamer Vorschlag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion für die Sitzung des Ältestenrates übersandt. Die Vorlage

„Vorbereitung der Zuständigkeitsordnung“ wird in Fassung der neuen Vorlagenversion Nr. 0085/2020/1 – dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses aus der Sitzung am 03.06.2020 entsprechend – in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.08.2020 sowie des Rates am 01.09.2020 eingebracht, ohne dass zum Zeitpunkt der Drucklegung der Einladung neue Beratungsergebnisse hätten in sie einfließen können.